

Dienststelle: Fachbereich Bauen, Denkmalschutz, Vermessung und Geoinformation, Bereich untere Bauaufsichtsbehörde
Dienstgebäude: Hegelallee 6-10, Haus 1, 6. Etage
Postanschrift: **Stadtverwaltung Potsdam**
Friedrich-Ebert-Str. 79/81, 14469 Potsdam
Fernruf: **Bauantragsannahme**
0331/289-2627 o. 289-2629
E-Mail: **Bauaufsicht@Rathaus.Potsdam.de**



**Landeshauptstadt
Potsdam**
Der Oberbürgermeister

Antrag auf Abgeschlossenheitsbescheinigung gemäß WEG

Für die Beantragung einer Abgeschlossenheitsbescheinigung gemäß Wohnungseigentumsgesetz (WEG) vom 15.03.1951 (Bundesgesetzblatt I S. 175), neugefasst durch Bekanntmachung vom 12.01.2021 (BGBl. I S. 34), werden auf der Grundlage der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift für die Ausstellung von Bescheinigungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz (AVA) vom 06.07.2021 (Bundesanzeiger AT 12.07.2021 B2) folgende Unterlagen benötigt:

1. **2 Exemplare** in Papierform einreichen
2. Ordentliche **Form** (schriftlich, einzeln geheftet, einzeln gefaltet auf DIN A4)
3. **Formloser Antrag** mit folgenden **Mindest**-Angaben:
 - a) **Name, Anschrift und Unterschrift des Antragstellers** (= Grundstückseigentümer oder eine Person mit berechtigtem Interesse)
 - b) **Bezeichnung des Grundstückes**
katastermäßige Bezeichnung (Gemarkung, Flur, Flurstück)
Bezeichnung nach Ort, Straße, Hausnummer
 - c) Angabe, für welche Einheit(en) das Wohnungs- bzw. Teileigentum begründet werden soll
4. Bei Antragstellung durch eine/n Bevollmächtigte/n ist die **Vollmacht der Antragstellerin/des Antragstellers** erforderlich. Ist der Antragsteller eine juristische Person, ist ein gesetzlicher Vertreter namentlich zu benennen und dem Antrag eine Legitimation (z.B. Handelsregisterauszug) beizulegen.
5. **Lageplan** lesbar im Format DIN A3

Der Lageplan muss u. a. **mindestens** folgende Angaben enthalten:

- a) **katastermäßige Bezeichnung des Grundstückes, sowie Bezeichnung nach Ort, Straße und Hausnummer**
 - b) **katastermäßige Grundstücksgrenzen**
 - c) **Angabe der vorhandenen Bebauung auf dem Grundstück** mit Firstlinie und Dachform
 - d) Für **Stellplätze und außerhalb des Gebäudes liegende Teile des Grundstückes**, auf das sich Sondereigentum erstrecken soll: Vermaßung durch Maßangaben, d. h. Länge und Breite der Fläche sowie der Abstand zu den Grundstücksgrenzen bzw. dem Gebäude
- 6. Aufteilungspläne** lesbar im Format DIN A3
- a) **Grundrisse** (Nummerierung jeder abzuschließenden Einheit, dabei sind die jeweiligen Räume und Teile des Grundstückes die zum gleichen Wohnungs- bzw. Teileigentum gehören mit **gleicher Nummerierung** zu versehen. Gemeinschaftseigentum kann mit G gekennzeichnet sein.)

Hinweis: Dachterrassen, Balkone, Dachböden, Spitzböden, Keller, Tiefgarage u. ä. sind gleichfalls zu nummerieren, soweit sie ausschließlich vom Wohnungs- bzw. Teileigentum zugänglich sind
 - b) **Schnitt(e)** Nummerierung wie Pkt. 6.a)
 - c) **Ansichten** Nummerierung wie Pkt. 6.a) (Es sind alle Türen, Fenster, Balkone u. ä. entsprechend zu nummerieren)

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereiches Untere Bauaufsichtsbehörde gern zur Verfügung.